



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

13.1.2021

### 37. **Start für den Endausbau von Straßen im Erschließungsgebiet Brechtener Heide**

Das Tiefbauamt der Stadt Dortmund beginnt am 18. Januar 2021 mit dem Straßenendausbau im Erschließungsgebiet Brechtener Heide, teilt die Leiterin Sylvia Uehlendahl mit.

Die Straßenbauarbeiten beginnen im Bereich Erich-Kästner-Ring, Enid-Blyton-Weg und Luise-Rinser-Weg. Die Ausführung der Bauarbeiten (Herstellung der Randeinfassungen, der einseitigen Entwässerungsrinnen und der Pflasterdecke) erfolgt abschnittsweise.

Baustart ist im Bereich des Erich-Kästner-Rings Haus-Nr. 29.

Ab dem 1. Februar 2021 wird parallel zu den genannten Arbeiten der Gehweg in der Nelly-Sachs-Straße, von Selma-Lagerlöf-Straße bis Schiffhorst hergestellt, um den Schulweg der Kinder zu sichern. Dafür muss die Nelly-Sachs-Straße voll gesperrt werden. Lediglich für Fußgänger und Radfahrer bleibt der Verkehr aufrechterhalten.

Der motorisierte Individualverkehr und der ÖPNV (DSW21) werden während der sechswöchigen Bauzeit umgeleitet. Das Baugebiet ist solange ausschließlich über die Wittichstraße zu erreichen.

Im weiteren Bauverlauf erfolgt der Ausbau der Straßen Astrid-Lindgren-Ring, Johanna-Spyri-Weg und Michael-Ende-Straße. Die Arbeiten werden ebenfalls in Pflasterbauweise ausgeführt.

Nach Abschluss der Arbeiten in den Mischverkehrsflächen wird die Nelly-Sachs-Straße endausgebaut. Gehwege und Parkstreifen werden in Pflasterbauweise, die Fahrbahn in Asphaltbauweise hergestellt.

Entwässerungsmulden, Verkehrsgrün und Baumscheiben sowie die Straßenbeleuchtung komplettieren die Gesamtmaßnahme.

Die gesamten Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende 2021 andauern. Die Kosten für den Straßenbau betragen rund 2.000.000 Euro.

Im jeweiligen Bauabschnitt ist es leider unvermeidlich, dass zeitweise keine Zufahrt zu den Grundstücken möglich ist. Das Tiefbauamt und die ausführende Baufirma bitten um Verständnis, auch für andere nicht vermeidbare Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen zu Baustellen sind auch im Internet unter [www.baustellen.dortmund.de](http://www.baustellen.dortmund.de) abrufbar.



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

Pressekontakt: Christian Schön